

Rathaus | Trammpplatz 2 | 30159 Hannover
Kontakt | Christina Merzbach

TELEFON | 0511 168 40720

FAX | 0511 168 45351

E-MAIL | Christina.Merzbach@hannover-stadt.de

Hannover
26.06.2019

490. Schützenfest:

Sicherheits- und Verkehrsmaßnahmen beim Schützenfest und Schützenausmarsch

Aufgrund des Schützenausmarsches am Sonntag (30. Juni) in Hannover, weist die Landeshauptstadt Hannover darauf hin, dass es aufgrund von Straßensperrungen im gesamten innerstädtischen Bereich zu Verkehrsbehinderungen kommen kann. Darüber hinaus hat die Stadt ein LKW-Fahrverbot für LKW über 3,5 t erlassen, das ab 6 Uhr morgens und ganztägig gilt. Zu dieser Regelung gibt es außerdem Hinweisschilder auf den Schnellwegen rund um Hannover. Neben der Innenstadt wird auch der Friedrichswall (Trammpplatz) aufgrund des Schützenausmarsches bis circa 14 Uhr in beide Richtungen voll gesperrt sein.

Zusätzlich richtet die Stadt am Sonntag aufgrund der zu erwartenden sommerlichen Temperaturen an folgenden Standorten kostenlose Trinkwasserzapfstellen ein: Opernplatz-Tribüne, Georgstraße, Ballhof, Markthalle, Polizeidirektion Waterloostraße. Das Befüllen und die Ausgabe der Becher übernimmt die Freiwillige Feuerwehr Hannover. Zusätzlich werden zwei Trinkstationen für die am Ausmarsch teilnehmenden Pferde eingerichtet, die zudem unter ständiger tierärztlicher Aufsicht stehen. Schütz*innen steht es frei, ihr Jackett zu tragen.

Anreise Empfehlungen zum Schützenfest:

Mit der üstra:

Mit den Stadtbahnlinien 3,7 oder 9 bis zur Station "Waterloo" oder mit den Stadtbahnlinien 3,7 oder 17 bis zur Haltestelle "Allerweg". Von beiden Punkten aus sind es maximal fünf Minuten Fußweg bis zum Schützenplatz. Tagsüber lässt sich das Schützenfest auch mit der Erlebnisbuslinie 100/200 über die Haltestelle "HDI-Arena"

erreichen, die zum Beispiel auch direkt vom Kröpcke abfährt.

Besucher*innen-Parkplatz Hanomag-Gelände:

Der Parkplatz in Linden-Süd (Marianne-Baecker-Allee) steht zu folgenden Zeiten Besucher*innen des Schützenfestes zur Verfügung:

29. Juni: 14.00-22.00 Uhr

30. Juni: 10.00-22.00 Uhr

6. Juli: 14.00-22.00 Uhr

7. Juli: 11.00-22.00 Uhr

Vor Ort werden Handzettel mit einer Wegbeschreibung zum Schützenplatz ausgegeben (Beispiel: siehe Anlage).

Mit regiobus-Linien:

Die regiobus-Linien 300, 500 und 700 beginnen beziehungsweise enden am Sonntag (30. Juni) an ihren jeweiligen Umsteigeanlagen Wallensteinstraße (300), Wettbergen (Linie 500) bzw. Ahlem (Linie 700). Den Fahrgästen aus der Innenstadt wird empfohlen, die Stadtbahnlinien 3, 7 und 17 zu nutzen, um in die regiobus-Linien 300 und 500 umsteigen zu können. Den Fahrgästen der Linie 700 wird empfohlen, die Linie 10 nach Ahlem zu nutzen.

Mit dem Zug:

Mit den S-Bahnlinien S1, S2 oder S5 bis "Bahnhof Linden/Fischerhof", von dort sind es circa zehn Minuten zu Fuß. Alternativ Umstieg in die Stadtbahnlinien 3, 7 oder 17 bis "Allerweg". Für Anreisen außerhalb des GVH lohnt sich das Niedersachsen-Ticket der Deutschen Bahn!

Mit dem Flugzeug:

Vom Flughafen Hannover gelangt man mit der S-Bahn vom Terminal C sehr schnell zum Hauptbahnhof. Von da an geht es weiter mit der U-Bahn der Linien 3, 7 und 9 bis zur Station "Waterloo".

Mit dem Auto:

Wie in jeder Großstadt, ist auch in Hannover das Parken schwierig. Rund um den Schützenplatz sind kaum Parkplätze vorhanden. Da es während der gesamten Veranstaltungszeit zu anlassbezogenen Sperrungen der Polizei kommen kann, wird empfohlen, Fahrzeuge in Linden-Süd zu parken. Darüber hinaus wird ein Ausweichen auf öffentliche Verkehrsmittel empfohlen.

Verkehrsnachrichten beachten:

Es wird empfohlen, am Tag der Veranstaltung die Verkehrsnachrichten zu verfolgen. Dort werden regelmäßig Informationen über die aktuelle Verkehrslage für die An- und Abreise gegeben.